

Braunschweig, den 11.12.2019

Kitodo 2019. Aktuelle Informationen und Weihnachtsgrüße des Vereinsvorstands

der Kitodo-Weihnachtsbrief kommt in diesem Jahr ein wenig dicker daher als üblich. Die Ergebnisse des DFG-Projekts (dazu gleich unten noch mehr) wurden in einem kleinen Sammelband publiziert, den wir Ihnen zur Lektüre mitsenden. Hier legen wir Rechenschaft ab über die Projektarbeit und zeigen die aus meiner Sicht erfreulichen Erfolge auf. Falls Sie auch anderen Kolleginnen und Kollegen die Lektüre ans Herz legen möchten, können Sie auch den Link zur digitalen Version weitergeben:

<https://www.nordakademie.de/sites/default/files/2019-10/Nordblick-DFG-SonderbandFinalesWeb.pdf>

Vereinsentwicklung 2019

Das vergangene Jahr war für Kitodo e. V. wieder ein erfolgreiches Geschäftsjahr. Die Vereinsfinanzen sind solide und die Mitgliederentwicklung verläuft weiterhin positiv. Auf der Mitgliederversammlung im März 2019 auf dem Bibliothekskongress in Leipzig konnten wir das Stadtarchiv Braunschweig und die Open Culture Consulting als neue Mitglieder begrüßen.

Erfolgreicher Abschluss des DFG-Projekts zur kooperativen Weiterentwicklung von Kitodo.Production

Das kooperative DFG-Projekt zum Relaunch von Kitodo.Production konnte 2019 erfolgreich abgeschlossen werden. Zusammenfassungen der Projektergebnisse auf den unterschiedlichsten Ebenen (z.B. Evaluation und Usability, modularisierte Architektur, Dokumentation sowie die Frage konsortialer Open-Source-Entwicklung) können Sie in dem beiliegenden Sammelband nachlesen.

Doch auch mit Projektabschluss sind die Entwicklungsarbeiten an Kitodo.Production nicht beendet. Ganz besonders möchte ich der SLUB Dresden, der SUB Hamburg, der Nordakademie und der Staatsbibliothek zu Berlin dafür danken, dass sie mit erheblichen finanziellen Beiträgen dafür gesorgt haben, dass das Entwicklungsteam auch nach Projektende noch für weitere Monate an der Verbesserung der Software arbeiten konnte.

Im vergangenen Jahr sind bei uns an der TU Braunschweig und an der Universitätsbibliothek Mannheim die beiden ersten Migrationsprojekte zu Kitodo.Production 3.0 gestartet. Mit Unterstützung der Projektentwickler wurden Migrationsszenarien entwickelt und die einzelnen Schritte durchgeführt, verbessert und dokumentiert. Zurzeit werden die migrierten Systeme noch getestet, um unangenehme Überraschungen zu vermeiden und den Migrationsprozess ggf. noch einmal zu verbessern. Die Ergebnisse in Form von Migrationsleitfäden und -werkzeugen werden im nächsten Frühjahr vorliegen und in bereits geplanten Migrationsworkshops den Anwenderinnen und Anwendern vorgestellt.

Der Erfolg des Projekts wird sich daran messen lassen müssen, ob Sie als nutzende Einrichtungen mit uns den Weg zu Kitodo.Production 3.0 mitgehen. Dabei möchten wir Sie im Jahr 2020 nach Kräften unterstützen.

Kitodo.Production 3.0 im Produktiven Einsatz

Seit November setzt das Schweizerische Bundesarchiv als eines der ersten Archive der Welt auf die Digitalisierung „on-demand“. Voraussetzung dafür ist die mittels Kitodo.Production-Version 3.0 realisierte archivspezifische Weiterentwicklung der Digitalisierungsinfrastruktur. Das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert mit der neuen Infrastruktur sechs Mal so viele Seiten pro Jahr wie bisher und baut die Kapazität bis 2021 schrittweise aus.

Neue Softwareversion von Kitodo.Presentation

Pünktlich zum Anwendertreffen in Hamburg (siehe unten) haben wir die runderneuerte Version 3.0 von Kitodo.Presentation veröffentlicht. Eingeflossen sind vor allem die Ergebnisse eines gemeinsamen EFRE-Projekts der UB Leipzig und der SLUB Dresden, Auftragsentwicklungen der WLB Stuttgart, SUB Hamburg und GWLB Hannover sowie Anpassungen im Auftrag des Kreisarchivs Esslingen. Neben Aufwänden des Release-Managements wurden zudem erhebliche Eigenmittel der SLUB Dresden eingebracht, um die notwendige kontinuierliche Software-Pflege zu gewährleisten und die Kompatibilität zu aktuellen TYPO3-Versionen und Infrastrukturkomponenten herzustellen.

Unter anderem unterstützt Kitodo.Presentation 3.0 nun neben METS auch den neuen Standard IIIF vollumfänglich und ermöglicht somit den Anschluss an die international sehr aktive IIIF-Community. Daneben wurde die Kalenderansicht im Sinne der einschlägigen DFG-Anwendungsprofile überarbeitet und ermöglicht nun auch die Präsentation saisonaler Publikationen, deren „Jahrgänge“ unterjährig beginnen/enden und Jahreswechsel beinhalten. Der Einsatz der Kollektionsfunktionen zur Kuratierung virtueller Ausstellungen und zur Bildung von OAI-Sets zur Datenlieferung an Aggregatoren wie die DDB wurde durch die Einführung dynamischer Kollektionen weiter flexibilisiert. Eine generelle Modernisierung der Recherche-Infrastruktur hat neben deutlich spürbaren Verbesserungen der Performance auch eine Reihe neuer Funktionen mit sich gebracht: So werden in den Metadaten vorhandene Geokoordinaten im Index für eine räumliche Suche aufbereitet, ein neues Tool der Toolbox ermöglicht eine schnelle Suche im aktuellen Dokument und das Trefferhighlighting in Volltexten funktioniert nun noch besser. Eine Warenkorb-Funktion erlaubt Nutzerinnen und Nutzern das Zusammenstellen eigener Quellensammlungen aus ganzen Werken, einzelnen Strukturelementen oder Seiten sowie individuell definierten Bildausschnitten.

Eine ausführlichere Darstellung der Verbesserungen und neuen Funktionen in Kitodo.Presentation 3.0 finden Sie in den Release Notes auf der Vereinswebseite kitodo.org.

Kitodo-Anwendertreffen

Im November 2019 fand in Hamburg in den Räumen der Nordakademie im „Dockland“ das erste Kitodo-Anwendertreffen seit einigen Jahren statt. Wir waren überwältigt von der Zahl der teilnehmenden Einrichtungen und Personen und vor allem von vielen neuen Gesichtern, die oft bei Mitgliederversammlungen oder Workshops bisher nicht die Gelegenheit zum Austausch hatten. Das zweitägige Treffen war sehr arbeitsreich und interaktiv nicht nur zum

Kern-Thema der neuen Version Kitodo.Production 3.0, sondern auch zu angrenzenden Themen wie Kitodo.Presentation 3.0, IIIF und OCR. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer entwickelten viele Ideen für zukünftige Weiterentwicklungen und gemeinsame Vorhaben und knüpften viele Kontakte. Wir hoffen sehr, dass dieser Geist offener Zusammenarbeit auch das kommende Jahr beflügeln wird.

Kitodo-Entwicklungsfonds

Sowohl für Kitodo.Production als auch für Kitodo.Presentation hat sich in den vergangenen Jahren immer wieder gezeigt, dass es nicht ausreicht, wenn der Verein die Verantwortung nur für das Release-Management übernimmt. Beide Produkte benötigen eine regelmäßige Pflege und Weiterentwicklung, damit sie nachhaltig und zukunftsfähig bleiben. In der Vergangenheit ist das in aller Regel projektbasiert passiert oder vom Engagement einzelner Einrichtungen abhängig gewesen. Das möchten wir in Zukunft auf solidere Füße stellen. Eine Lösung könnte ein gemeinsamer Entwicklungs-Fonds des Vereins sein. Hier werden wir auf der nächsten Mitgliederversammlung unsere Überlegungen vorstellen und mit Ihnen diskutieren.

Kooperation OCR-D

Mit OCR-D entsteht zurzeit DFG-gefördert und projektbasiert eine neue Infrastruktur für die OCR-Behandlung retrodigitalisierter Drucke. Über verschiedene Wege (z.B. den wissenschaftlichen Beirat) bestanden von Anfang an enge Beziehungen zwischen Kitodo und OCR-D. Angesichts der Bedeutung der Volltexte und des Potenzials einer effizienten Einbindung in den Digitalisierungsworkflow haben wir eine weitergehende und nachhaltige Zusammenarbeit vereinbart. Wir sind sehr optimistisch, dass wir als Community und Verein von dieser Kooperation zukünftig profitieren werden.

Ausblick 2020

Das kommende Jahr werden wir als Vorstand den Schwerpunkt auf die Umsetzung der Migration zu Kitodo.Production 3.0 sowie die Sicherung der weiteren Zukunftsfähigkeit legen.

Unsere nächste Mitgliederversammlung wird im Mai 2020 im Rahmen des Bibliothekartages in Hannover stattfinden (der genaue Termin der Versammlung steht noch nicht fest). Sie werden rechtzeitig dazu eingeladen. Im nächsten Jahr stehen wieder Wahlen an – nicht nur des Vorstands, sondern auch des Release-Managements. Sprechen Sie uns gerne an, wenn

Sie sich vorstellen können, Ihr Engagement für Kitodo im Verein und in der Community zu verstärken!

Mit den besten Wünschen für die Feiertage und das Neue Jahr,
im Namen des Kitodo-Vorstands,

Robert Strötgen
Vorsitzender des Vorstands von Kitodo e. V.